















Raum Druckerhöhung

Nr.	Mangel	Maßnahme	Priorität
1.		Der Kaltwasserverteiler sollte kurzfristig erneuert und mit einer Isolierung versehen werden.	
	<ul style="list-style-type: none"> Der Kaltwasserverteiler ist veraltet und viele Abgänge abgestellt. Diese werden somit nicht mehr benötigt. Aufgrund der Absperungen entstehen Toträume zur Bildung und Vermehrung von Legionellen. Die Kaltwasserleitungen sind nicht isoliert. Somit findet innerhalb kürzester Zeit eine Erwärmung des Trinkwassers statt. Die Folge daraus ist, dass sich Legionellen bilden und vermehren können. 		
2.		Siehe Nr.1.	
	<ul style="list-style-type: none"> Siehe Nr.1. 		
3.		Systemtrennstation einbauen.	
	<ul style="list-style-type: none"> Der Rückfluss von Löschwasser zur Kaltwasserleitung wird nicht verhindert. 		

Heizungsverteiler Raum

Nr.	Mangel	Maßnahme	Priorität
12.		Zirkulations-Reguliersventile überprüfen.	
	<ul style="list-style-type: none"> Die Temperatur des Strangs „Zirkulation Waschküche“ ist zu niedrig. 		
13.		Fehlersuche und Fehlerbehebung, Hydraulisch neu abgleichen.	
	<ul style="list-style-type: none"> Die Temperatur der „Zirkulation Anbau“ ist wesentlich niedriger, als die des Strangs „Warmwasser Anbau“. 		
14.		Auf eine ausreichende Ladedtemperatur ist zu achten.	
15.		regelmäßige Wartung des Wärmetauschers.	
	<ul style="list-style-type: none"> Wärmetauscher wird nicht gewartet. 		

Gefährdungsbeurteilung Legionellen